



## Merkblatt: Anfertigung eines Exposé für die Bachelor-Arbeit

Albert-Ludwigs-Universität  
Freiburg

Prüfungsamt Psychologie

Die Vergabe der Themen an die Studierenden, die die Voraussetzung für die Bachelorarbeit erfüllen, erfolgt zum Ende der Vorlesungsperiode des WS (Ende Januar/Anfang Februar). Danach muss ein Kurzexposé angefertigt und zusammen mit einem Antrag auf Zuteilung (s. Formular im WWW) bis Ende März (der Termin variiert von Jahr zu Jahr) in zweifacher Ausfertigung beim Prüfungsamt eingereicht werden.

Die betreuende Person unterstützt die Kandidatin bei der Anfertigung des Exposé und achtet dabei insbesondere darauf, dass die geplante Arbeit entsprechend dem skizzierten Durchführungsplan in der vorgesehenen Zeit realisiert werden kann. Mit der Unterschrift auf dem Exposé bestätigt der/die Betreuer/in, dass die Durchführbarkeit gegeben ist und die Zuteilung durch den Prüfungsausschuss befürwortet wird.

Die Bachelor-Arbeit ist eine Prüfungsarbeit, in der der Kandidat/die Kandidatin zeigen soll, dass er/sie in der Lage ist, innerhalb der vorgegebenen Frist von drei Monaten ein Thema nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten.

Bachelor-Arbeiten sind in der Regel empirische Arbeiten, aber auch Literaturarbeiten und Theorie-Arbeiten sind möglich. Aus dem Kurz-Exposé wird erkennbar, um welche der o.g. Arbeiten es sich handelt.

Bei der Erstellung des Exposé und der Bachelorarbeit sind die bereits bekannten „Richtlinien für die Manuskriptgestaltung“ der Deutschen Gesellschaft für Psychologie (Göttingen: Hogrefe-Verlag) in der neuesten Auflage zu verwenden.

Die offizielle Zuteilung des Themas erfolgt für die im WS zugeteilten Themen zum 1. April durch den Prüfungsausschuss (s. Merkblatt). Die Bearbeitungszeit beträgt 1. April – 30. Juni.

Das Kurz-Exposé umfasst in der Regel ca. 2-3 Seiten, maximal 4 Seiten, exklusive Titelblatt und Literaturverzeichnis (Schriftgröße 11, Seitenrand links/rechts jeweils 2,5 cm, maximal 30 Zeilen pro Seite).

**Titelblatt:** es enthält das Thema der Arbeit, Name, Vorname der Kandidatin, Adresse und Matrikelnummer, Nennung des/der Betreuers/in (mit Prüfungsberechtigung) und dessen/deren Unterschrift

**Achtung:** das im Exposé genannte Thema für die Bachelorarbeit wird offiziell zugeteilt; insofern ist der Wortlaut der Formulierung auf dem Titelblatt des Exposés verbindlich und muss in der Bachelorarbeit in diesem Wortlaut übernommen werden. Die im Titel enthaltene Hauptaufgabe ist in der Bachelor-Arbeit einzulösen, die Begutachtung der Arbeit nimmt darauf Bezug.

Der folgende **Gliederungsvorschlag** gilt sowohl für Arbeiten, in welchen Daten erhoben bzw. Literatur für eine Literaturstudie gesammelt und zusammengestellt wird, als auch für Arbeiten, in welchen Daten aus einem Projekt oder Literatur zur Verfügung gestellt wird; entsprechendes ist anzugeben. Bitte passen Sie die Gliederung entsprechend an!

1. Einleitung: Kurzer Problemaufriss (2-4 Sätze)
2. Theoretischer Hintergrund: kurze Angaben, welche Arbeiten als Grundlage für die Bachelorarbeit dient. Es genügt, wenn die wichtigste Literatur inhaltlich kurz referiert wird, so dass erkennbar wird, was davon als relevant erachtet und in der Arbeit verwendet werden soll
3. Ziel(e), Fragestellung(en) und Hypothesen
4. Methodik
  - 4.1 Stichprobe (auch Art der Rekrutierung; bei Literatur- und Theoriearbeiten Angaben darüber, mit welchen Mitteln und nach welchen Kriterien und wo die zu verwendende Literatur gesucht, ausgewählt und zusammengestellt wird (Quellen, Bildung des Korpus)
  - 4.2 Untersuchungsplan, Design der Studie
  - 4.4 Kurze Beschreibung der Materialien und Instrumente
  - 4.5 Untersuchungsablauf
  - 4.6 Datenauswertung
5. Datenschutz (z.B. kurze Angaben zur Anonymisierung)
6. Organisatorischer und finanzieller Aufwand
7. Zeitplan in Arbeitswochen, tabellarisch (ausgelegt auf 12 Wochen)
8. Literaturverzeichnis